

Fledermausbeobachtung

Kinder sind Batmans Freunden auf der Spur

Beelen / Ostenfelde (aut). Zu einer Exkursion in die Welt der Fledermäuse unter der sachkundigen Leitung von Theodor Röper vom Naturschutzbund Deutschland aus Hoetmar und Melanie Füchtenkötter vom Jugendzentrum Beelen, hat sich am Donnerstagabend zur Dämmerstunde ein kleines Grüppchen Naturfreunde auf dem Gelände rund um Haus Vornholz aufgemacht. Denn: Fledermäuse sind vielen nur aus lauen Abendmärkten während des Urlaubs in südlichen Ländern bekannt.

Kaum jemand aber weiß, dass aufmerksame Naturfreunde diese faszinierenden Tiere auch direkt vor der Haustür beobachten können und manchmal sogar unter einem Dach mit ihnen leben.

Zu Beginn der Veranstaltung erklärte der Fachmann Röper In-

teressantes über die durchaus nützlichen Fledertiere. „In Deutschland gibt es ungefähr 25 verschiedene Arten von Fledermäusen. Bei uns im Kreis Warendorf sind zwölf beheimatet“, verrät Röper, der seit 1981 mit der jährlichen Bestandserfassung der Fledermäuse beschäftigt ist, den Zuhörern.

Ab und zu verirrt sich die eine oder andere Fledermaus auch mal in das private Schlafzimmer und versteckt sich in Gardinenfalten oder bleibt in einem Fliegengitter hängen.

„Wenn man die kleinen Tiere selbst wieder in die Freiheit entlassen möchte, sollte man dicke Handschuhe anziehen, denn ein Biss kann recht schmerzhaft sein“, riet Röper. Außerdem könnten bestimmte Arten auch ansteckende Krankheiten übertragen.



Theodor Röper aus Hoetmar (Mitte) berichtete den staunenden Kindern und neugierigen Erwachsenen auf anschauliche Art und Weise Neuigkeiten aus dem Leben der Fledermäuse.



Kevin und der „Fledermausdetektor“ aus Skandinavien: Die Ultraschalllaute der Fledermäuse werden auf einer Frequenz hörbar gemacht.



Unter alten Dachziegeln und in rissigen Mauerspalten fühlen sich die Fledermäuse wohl. Sie werden in der Dämmerung aktiv.

Klackgeräusche verraten Jäger

Beelen / Ostenfelde (aut). Nach Einbruch der Dunkelheit ging es dann auf leisen Sohlen hinaus in den nächtlichen Wald rund um Schloss Vornholz, wo mit Hilfe von speziellen Fledermausdetektoren versucht wurde, die scheuen Tiere ausfindig zu machen. „Es ist ein ganz spezielles Gerät aus Skandinavien, mit dem man die Peilgeräusche der Fledermäuse hörbar machen kann“, verrät Theodor Röper den gespannten Kindern.

Und tatsächlich: Nach einigen Metern durch das Unterholz ver-

rieten die Detektoren durch laute Klackgeräusche die ersten Laute von „Batmans Artgenossen“. Einige Fledermäuse konnten bei ihrer nächtlichen Jagd auf Insekten beobachtet werden. Besonders jagende Wasserfledermäuse, die blitzschnell nur wenige Zentimeter über die Wasseroberfläche sausten, konnten aus dem Augenwinkel gesehen werden. Die größte Fledermausart Deutschlands, das Große Mausohr, die ebenfalls auf Gut Vornholz beheimatet ist, blieb den Blicken der Menschen aber verwehrt. Auf dem Dachbo-

den des Schlosses hat sich eine Kolonie von rund 20 Tieren niedergelassen. Mit einer Kopfrumpflänge zwischen sechs und acht Zentimetern sowie einer Flügelspannweite zwischen 35 und 43 Zentimetern sind die imposanten Tiere dort manchmal zu sehen. An diesem Abend jedoch schienen die Mausohren ihren Vampirschlaf zu genießen und blieben versteckt. Die größte Fledermauskolonie im Kreis Warendorf lebt in Drensteinfurt, dort gibt es mehr 200 Tiere in der ganzen Stadt verteilt.



Beelen

Termine & Service

► Beelen

Samstag / Sonntag, 10. / 11. August 2013

Radsportfreunde Beelen: Samstag, 8 Uhr Abfahrt zur gemeinsamen Radtourfahrt nach Rheda, an Lehrerparkplatz an der Beelener Grundschule.

Abfallwirtschaftsgesellschaft: Samstag, 9 bis 13 Uhr Recyclinghof ist für die Annahme geöffnet, Tich 4.

Boule-Club Beelen: Samstag, 14 Uhr Training und Spiel für Jedermann, Neumühlenstadion.

Blau-Weiß Beelen: Samstag, 14.30 Uhr Laufgruppe, Treffpunkt an der Axtbachhalle; weitere Termine in den Sommerferien finden Interessierte im Internet: www.blau-weiss-beelen.de

KLJB Beelen: Samstag, ab 20 Uhr Oldie-Party mit Tombola, Eintritt erst ab 25 Jahren (Ausweis kontrollieren), Baarbach 2.

Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist: Sonntag, von 10.30 bis 12 Uhr Eine-Welt-Verkauf im Pfarrheim an der Greffener Straße.

Gemeindeverwaltung Beelen: Bereitschaftsdienst für Notfälle, ☎ 0174 / 4864181.

Apothekennotdienst: Samstag, Apotheke am Osttor in Warendorf, Oststraße 43, ☎ 02581/7689; Sonntag, St.-Georg-Apotheke in Warendorf, Freckenhorster Straße 42, ☎ 02581/2809.

Volksbank im Ostmünsterland

Vier Auszubildende legen Grundstein für Banker-Karriere

Beelen (gl). Vier Auszubildende starteten jetzt ihre berufliche Laufbahn bei der Volksbank. Die Vorstände Meinhard Deppe und Josef Frühauf begrüßten gemeinsam mit Ausbildungsleiter Stefan Borghoff die Nachwuchsbanker an ihrem ersten Arbeitstag in der Bank.

„Die Volksbank im Ostmünsterland bietet Ihnen eine hervorragende Zukunftsperspektive. Gleichzeitig sind Sie die Zukunft unserer Volksbank. Lassen Sie sich von Ihrer Begeisterung und Ihrem Engagement auch in den kommenden Jahren leiten“, sagte Meinhard Deppe. Auf diese Weise schufen die Auszubildenden eine

wichtige Grundlage für die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Kunden und damit auch für den eigenen beruflichen Erfolg.

Um sie auf die bevorstehenden Aufgaben in der Volksbank vorzubereiten, lernen die Auszubildenden im Laufe der zweieinhalb Jahre alle Fachabteilungen kennen.

Im Zentrum steht neben den bankfachlichen Themen wie Geldanlagen, Börse oder Kreditwesen die Kundenberatung: „Die Volksbank lebt vom persönlichen Kontakt zu unseren Kunden. Daher erwarten wir von unseren Auszubildenden neben dem erforderlichen Verständnis und In-

teresse für Finanzthemen eine hohe Dienstleistungsbereitschaft“, erklärte Ausbildungsleiter Stefan Borghoff. Zur Zeit werden insgesamt elf zukünftige Bankkaufleute bei der Bank ausgebildet.

Außer der praktischen Ausbildung in den Geschäftsstellen mit Schwerpunkt in den kundenbezogenen Bereichen, nehmen die angehenden Bankkaufleute am Berufsschulunterricht teil. Abgerundet wird die Ausbildung durch interne und externe Seminare. Auch für das kommende Jahr hat das Kreditinstitut bereits alle Ausbildungsplätze vergeben.



Die Vorstände Meinhard Deppe (l.) und Josef Frühauf (r.) begrüßten gemeinsam mit Ausbildungsleiter Stefan Borghoff (Mitte) Ronja Schön, Stefanie Lachhove, Luisa Niemerg und Alex Bauer (v. l.) als neue Auszubildende der Bank.

KFD-Programm für August

Kräuterwanderung, Fahrradtour und Wallfahrt

Beelen (gl). Auf das Programm im Monat August macht die KFD Beelen aufmerksam. Zur Gemeinschaftsmesse treffen sich die Frauen und Gemeindeglieder am Montag, 12. August, um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche. Anschließend wird im Pfarrheim zum

Frühstück eingeladen. Am Dienstag, 13. August, findet ab 17 Uhr die Kräuterwanderung mit Dorothea Dahlke statt. Treffpunkt ist das Pfarrheim. Die Kräuterexpertin macht mit den Teilnehmerinnen eine Wanderung durch die Beelener Natur. Bei diesem Spa-

ziergang werden Kräuter gesammelt, benannt und die Heilwirkung erläutert. Im Anschluss werden sie zu kleinen Sträußchen gebunden, die zum Fest Mariä Himmelfahrt geweiht und an die Messbesucher verteilt werden. Zur Stundenfahrradtour lädt

das KFD-Team für Mittwoch, 14. August, ab 18 Uhr ein. Startpunkt ist der Lehrerparkplatz. Donnerstag, 15. August, ist Mariä Himmelfahrt. Zur heiligen Messe mit Kräuterweihe sind alle KFD-Frauen und Gemeindeglieder zu 8 Uhr in die Pfarrkirche einge-

laden. Die diesjährige Gemeindefahrt nach Telgte, organisiert von der Männersodalität und der KFD, findet am Sonntag, 18. August, statt. Anmeldungen, wegen des gemeinsamen Frühstücks, werden von Stephanie Wolbeck, ☎ 02586/8608, angenommen.

MBB Fertigungstechnik



Die Geschäftsführung der MBB Fertigungstechnik begrüßte die neuen Auszubildenden und ihre Eltern.

Neun neue Mitarbeiter zeigen den Eltern das Unternehmen

Beelen (gl). Die MBB Fertigungstechnik GmbH in Beelen hat kürzlich ihre neun neuen Auszubildenden und Studenten begrüßt. Die Eltern folgten gerne der Einladung zu dem Begrüßungstag und konnten sich in lockerer Atmosphäre mit dem Unternehmen, den Ausbildern sowie anderen Auszubildenden vertraut machen.

Nach der Begrüßung durch die beiden Geschäftsführer Rolf Beckhoff und Ludger Martin-Schledde präsentierte der ehemalige Auszubildende und jetzige Vorsitzende der Jugend- und Auszubildendenvertretung, Steffen Brinkrolf, das Unternehmen. An-

schließend stand eine Werksbesichtigung für die neuen Mitarbeiter und deren Eltern auf dem Programm.

Aktuell bildet die MBB in den Berufen Mechatroniker, Industriemechaniker und Zerspanungsmechaniker aus. In diesem Jahr starten erstmalig zusätzlich zum dualen Studium mit der Fachrichtung „Maschinenbau“ auch die Studenten der Fachrichtung Mechatronik/Automatisierungstechnik.

Die neue, im Aufbau befindliche Ausbildungswerkstatt bietet beste Voraussetzungen für eine qualitativ hochwertige Ausbildung, heißt es in der Pressemittei-

lung des Unternehmens. Gemeinsam mit dem neuen Ausbildungsleiter Rainer Pöhling soll die Anzahl der neuen Auszubildenden im kommenden Jahr verdoppelt werden. MBB betrachtet die Ausbildung als unternehmerische Verantwortung und sieht darin zugleich eine Maßnahme zur Vorbeugung von Fachkräftemangel.

Bewerbungen für einen Ausbildungsplatz für 2014 werden schon jetzt entgegen genommen. Schulabgänger, die sich für eine Ausbildung bei MBB interessieren, können ihre Anfragen an hr@mbb.com oder Claudia Schleppehorst, ☎ 02586/8887114, richten.